

Protokoll der Juso-HSG-Sitzung am 13. Januar 2014

Protokoll: Kai

Sitzungsleitung: Swantje

Anwesende: Swantje, Max, Kathi, Nils, Thalke, Peter, Paul, Kai, Timur, Daniel, Lennart, Simon, Benni, Paul, Charlotte

TOP1: StuRa

Nils berichtet aus dem StuRa. Der Zivilklausel-Antrag wurde eingebracht und soll jetzt abgestimmt werden. Es gibt 3 Änderungsanträge.

ÄA1, FB Politik: kann zugestimmt werden

ÄA2 und ÄA3, LHG: kann nicht zugestimmt werden, da sie die Forderung nach einer Zivilklausel abschwächen und die Formulierung die bei ÄA3 vorgeschlagen wird, schlecht ist.

Antrag RCDS: Initiativen dürfen maximal aus 75% eines FBs bestehen (soll zusätzliche Stimmen für Fachbereiche verhindern.)

Pro: Wahlordnung wird eh so schnell nicht geändert, das ist besser als nichts.

Contra: Änderung der Wahlordnung auf einmal ist besser. Außerdem kann man immer noch unten auf die Listen andere Fachbereichsleute draufschreiben.

Abstimmung: 2 dafür, 7 dagegen, 1 Enthaltung der HSG, 5 Enthaltungen.

Positionierung des StuRa zu Lehrer*innebildungs-Reform

Es folgt eine lange Debatte, ob diesen Punkten zugestimmt werden kann, da sie in Teilen von den Reformvorhaben abweichen. Kai erläutert das Eckpunktepapier zur Reform. Am Ende Abstimmung über Povalenz: 7 dafür, 2 dagegen, 3 Enthaltungen. Lehrer*innen-Bildung wird wieder auf die TO gebracht, wenn es Fortschritte gibt.

Einrichtung AK StuRa, um Anträge zu schreiben. Alle dafür. Mitglieder im Moment: Paul, Kathi, Nils, Peter (alle sind eingeladen mitzumachen, Treffen wird über Verteiler geschickt)

TOP2: Wahl LKT-Delegation

Charlotte und Nils werden als Delegation vorgeschlagen. Thalke kommt als Bewerberin für die LKO mit und ist stellvertretend delegiert. Phil kommt als BuVo mit, Max als Gast, Kai als LKO. Paul überlegt es sich noch und gibt Kai bis Dienstag Bescheid.

Charlotte und Nils werden einstimmig als Delegation gewählt.

Thalke wird von der HSG einstimmig als LKO-Kandidatin nominiert.

TOP3: Landesweites Semesterticket und Attestregelung

Ticket

Pro: Gute Mobilität, war schon immer unsere Forderung

Contra: Wohl sehr teuer, wie viele nehmen es bei einem so hohen Preis? Lohnt es sich überhaupt für so viele? Erpressung durch den Verkehrsbund dadurch, dass dieser Modell mehr oder weniger vorgibt.

HSG kommt nicht zu eindeutiger Meinung und favorisiert keines der Modelle. Grund: Kosten.

Abwarten, was andere HSGn sagen.

Attestregelung

Die Regelung in Freiburg wird noch einmal dargelegt, damit am Wochenende zusammengetragen werden kann und auf die Antwort des MWKs geantwortet werden kann. Atteste werden in Freiburg nach langem hin und Her immer angenommen, müssen Krankheitssymptom enthalten, Prüfungsämter entscheiden über Tauglichkeit.

TOP4: Diskussion um Zusammenarbeit mit der AfD im Rahmen der JEF-Veranstaltung

GO-Antrag Kai: Vertagung auf nächste Sitzung, da das jetzt nicht drängt und es schon sehr spät ist.

Gegenrede Peter: Wir sollten das jetzt ausdiskutieren. Um was geht es überhaupt?

Kai: Es geht um eine gemeinsame Podiumsdiskussion mit den Kandidierenden aller Parteien zur Europawahl, die im Moment in der Öffentlichkeit sind, also auch die AfD. JEF möchte solch eine Organisation machen. Wir stehen wir dazu? SDS und Junge Piraten sind zu Vortreffen, wo AfD anwesend war, nicht gekommen (#keinFußbreit), Können wir bei einer offenen Diskussionsrunde unseren Kandidat ins Rennen schicken. Aber: Heute keine Diskussion, es muss über GO abgestimmt werden.

GO wird angenommen. Debatte ist auf 20.1. vertagt.

TOP5: HSG-Raum, Stellwand

Kai geht am Freitag in den AStA und redet noch mal mit ihnen.

Stellwand: Kai war bei den Hausmeistern, die waren es nicht. Es bleibt uns nichts übrig, die Wand wieder aufzubauen, da eine gute Präsentation dort wichtig für Neumitgliederwerbung und für Wahl ist. Von Niklas überliefern: Macht nicht wieder so viel, wenns eh wieder abgerissen wird in einem halben Jahr.

Aber: dann auch nicht so „medienwirksam“.

AK Stellwand trifft sich noch einmal und baut wieder auf.

TOP6: Berichte

Charlotte berichtet vom Senat und vom Jour Fixe. Swantje sagt nen Satz zum AStA.

Sitzung fertig um 22:45.

Danach gehen Menschen in die WarGa.